

Anmeldung per Post an: Andreas Holling,
Maximilianstr. 15a, 48147 Münster
oder per Fax an 0049 251 518552

| | |
|----------|--|
| Name: | |
| Strasse: | |
| PLZ/Ort: | |
| Tel. | |
| E-Mail: | |

Hiermit möchte ich mich für die ärztlich durchgeführte
homöopathische Selbsterfahrung 26.-29.3.2018 anmelden

Kosten: 390,00 €

Die notwendige Anzahlung von 100,00 € überweise ich umgehend auf
das Kto der Apobank Düsseldorf

IBAN: DE90300606010404486307 BIC: DAAEDEDXXX.

Ich stimme den Teilnahmebedingungen zu:

.....
(Unterschrift)

Teilnahmebedingungen: Verbindliche Anmeldung bitte nur per Fax
oder Post an: Andreas Holling - Maximilianstr. 15 a, 48147 Münster - FAX:
0251 / 518552 - Tel.: 0251 / 68 66 34 33 - mail@praxisholling.de -
Anmeldebestätigungen werden zeitnah per e-mail verschickt. Die Anmeldung
wird erst mit der Begleichung der Anzahlung von 100,00 € gültig. Die
Restzahlung von 290,00 € muss vor Beginn der Selbsterfahrung eingezahlt
werden. Bei Rücktritt (bitte schriftlich) bis 30 Tage vor Seminarbeginn fallen
50 € Bearbeitungsgebühr an. Im Fall einer späteren Abmeldung wird die
Seminargebühr in voller Höhe fällig, oder ein Ersatzteilnehmer kann benannt
werden. Die während des Seminars bekannt werdenden persönlichen Daten
unterliegen der Schweigepflicht.

Die Selbsterfahrungswoche hat den Status einer ärztlichen Gruppentherapie,
d.h. es wird nach der Woche eine offizielle private Arztrechnung nach GOÄ mit
Diagnose ausgestellt.

Andreas Holling und Kurt Reisner leiten die Gruppen bzw.
Kleingruppen als Team. Allen Teilnehmern wird die Gelegenheit
gegeben, ihre tiefen Grundmuster und Empfindungen
wahrzunehmen und diese mit anderen zu teilen. Die Selbst-
erfahrungswoche mit ihren Spürübungen und der Aufstellungs-
arbeit dient der Freilegung eines bei jedem Menschen angelegten
- im Alltag oft verschütteten - SPÜRBEWUßTSEINS. Diese acht-
same Wahrnehmung kann die Quelle für erstaunliche persönliche
Erkenntnisse und Transformationen werden.

Vollständiges Programm siehe innenseitig. Es enthält:

- Spürübungen - auf verschiedenen Erlebensebenen
- Struktur- und Familienaufstellungen
- Gespräche in der Gruppenrunde, Einzelgespräche
- Kreativarbeit - Träume und Projektionen verstehen
- Analyse und Ermittlung der zentralen Vital-Empfindung für die
Verschreibung eines homöopathischen Arzneimittels

Jeder Teilnehmer wird mit Kurt Reisner die Möglichkeit haben, ein
eigenes Anliegen aufzustellen und mit Andreas Holling eine
homöopathische Arzneimittelempfehlung entsprechend der
Empfindungsmethode nach R. Sankaran zu bekommen.

Andreas Holling

(medizinische - und Gesamtleitung)
www.praxisholling.de

Arzt für Allgemeinmedizin - Klassische Homöopathie
eigene Praxis in Münster seit 1986; langjährige
Ausbildertätigkeit für die Zusatzbezeichnung
Homöopathie, Empfindungsmethode erlernt bei Rajan
Sankaran 2001-2011 in Mumbai.



Kurt Reisner (Aufstellungsleitung)

www.kurtreisner.de
System- und Familientherapeut, Supervisor
(Systemische Gesellschaft Berlin) und Lehrtherapeut
der Deutsche Gesellschaft für Systemaufstellung,
Fortbildung in Hypnotherapie, MEI Heidelberg.



Auf der Spur der eigenen Natur ...

3 1/3 Tage Selbsterfahrung
mit Familien- und
Systemaufstellungen
in Kombination mit Homöopathie
für Patienten

Therapiewoche
Mo. 26. bis Do. 29. März 2018
(Karwoche)

mit Andreas Holling
und Kurt Reisner
Münster, Maximilianstr. 15a,
Quando: Raum für Zeit

andreas holling

Klassische Homöopathie
Allgemeinmedizin
Maximilianstr. 15a
48147 Münster
mail@praxisholling.de
0251 68663433



„Was ist nur mit mir los?“

Wer sich diese Frage häufiger stellt, ist zu diesem einmaligen Therapiewoche in Münster eingeladen. Langjährig erfahrene Therapeuten haben ein kombiniertes Konzept entwickelt, welches Antwort auf diese Frage geben kann.

Aufstellungsarbeit und Homöopathie

Diese beiden therapeutischen Ansätze ergänzen sich gut und sind in ihrem Zusammenspiel eine potenzierte Chance, wirkliche Veränderungen in Richtung individueller Gesundheit, persönlichem Wohlbefinden und Versöhnung im Familiensystem anzustoßen.

Manchmal muss man tief graben, um die ewig gleichen Trampelpfade des Lebens in neue frische Wege umzuwandeln. Manche sich wiederholende Phänomene unserer Wahrnehmung und unseres Verhaltens scheinen rein individuell zu sein, haben jedoch oft einen unbewußten und hintergründigen Zusammenhang mit transgenerationalen weitergegebenen traumatischen Ereignissen bzw. Grundmustern des Familiensystems. Viele körperliche und seelische Beschwerden werden ausgelöst durch verschiedenste persönliche Belastungen und Stressoren des eigenen Lebens, haben jedoch immer wieder ihren ganz eigenen immer wieder gleichen Charakter. Sie stehen oft in keinem Verhältnis zu den Auslösern. Dies ist immer ein Hinweis darauf, dass ein „Hier und Jetzt“ nicht die einzige Erklärung für das so störende Phänomen darstellt, sondern ein „Dann und Dort“ im Hintergrund wirkt und nicht ehr seinen dominanten Wiederholungszwang aufgibt, bis die verborgene Verstrickung aufgedeckt und heilend nacherlebt wird. Erst dann ist eine wirkliche Transformation bzw. Heilung möglich. Dieses heilsame Nacherleben bzw. erstmals wirklich wahrhabende und dadurch transformierende Erleben kann in Aufstellungen als auch mit homöopathischen Mitteln gefördert und erleichtert werden. Hilflos begnügen wir uns oft mit Beschwichtigungen und der Erleichterung von Beschwerden. Wir gehen den Stressoren aus dem Weg indem wir meinen, es würde helfen, die Belastung zu reduzieren. Das ist keine wirkliche Heilung und Transformation. Jeder Heuschnupfenkranke kann seine Beschwerden durch Flucht an die Nordsee erleichtern, hat aber nichts für die Bewältigung seiner Immunstörung, die ihn zuhause wieder erwischt, getan. Ein Antibiotikum kann kurzfristig eine hilfreiche Krücke sein, verbessert das Immunsystem aber nicht. Den Konflikt oder die schmerzhaften Erfahrungen mit einem Elternteil oder Partner kann man mit Vermeidungsstrategie kurz erleichtern. Das wird aber nicht verhindern, dass wir das verinnerlichte Muster in jede andere Beziehung mitnehmen.

Oft erleben wir, dass sich etwas wiederholt, was man „nie mehr erleben wollte“ und fragt sich dann: „Was ist nur mit mir los?“

Wir bieten jedem Teilnehmer die Chance, abseits des üblichen Alltag, der Gesundheit des eigenen Körper-Seele-Familien-Systems einen großen Schritt näher zu kommen.

Literatur: Rajan Sankaran; Homöopathie für eine neue Welt
Gunthard Weber : Zweierlei Glück

3 1/2 intensive Tage Gruppenselbsterfahrung

| | Mo. 26.3.2017 | Di. 27.3.2017 | Mi. 28.3.2017 | Do. 29.3.2017 | |
|-------------|--|--|---|--|----------------------|
| 8:30-10:00 | Coming Together: Einführung | Aufstellung 4 | Aufstellung 7 | 8:30-9:15: Einzelgespräch 1 9:15-10:00: Einzelgespräch 2 | opt. Kreativarbeiten |
| | Ankommen | Pause | Pause | Pause | |
| 10:15-11:30 | Spürbewußtsein I: Ankommen: Ort & Körper | Aufstellung 5 | Aufstellung 8 | 10:15-11:00: Einzelgespräch 3 11:00-11:45: Einzelgespräch 4 | |
| | Pause 15 min. | Pause 15 min. | Pause 15 min. | Pause | |
| 11:45-13:15 | Aufstellung 1 | Spürbewußtsein III: Kraft, Ladung & Gruppe | Spürbewußtsein V: Autonomie, Bestimmung, Wirken, Macht | 12-13 Uhr Abschluss | |
| | Mittagspause 90 min. | Mittagspause 90 min. | Mittagspause 90 min. | Mittagspause 90 min. | |
| 14:45-16:15 | Aufstellung 2 | Aufstellung 6 | Aufstellung 9 | 14:45-15:30 Einzelgespräch 5 15:30-16:15 Einzelgespräch 6 | |
| | Pause 15 min. | Pause 15 min. | Pause 15 min. | Pause 15 min. | |
| 16:30-18:00 | Aufstellung 3 | Spürbewußtsein IV: Bilder, Träume, Geschichten - Kreativarbeiten | Aufstellung 10 | 16:30-17:15 Einzelgespräch 7 17:15-17:45 Einzelgespräch 8 | |
| | Pause 15 min. | Pause 15 min. | Pause 15 min. | Weitere Einzelgespräche nach Absprache | |
| 18:15-19:45 | Spürbewußtsein II: Bewegung & Beziehung | Fortsetzung Kreativarbeiten | optional: Spürbewußtsein VI: Auflösung, Vergänglichkeit | | |

- maximal 10 Teilnehmer
- Jeder Teilnehmer bekommt die Gelegenheit, ein Anliegen aufzustellen und wird nach dem homöopathischen Einzelgespräch eine Empfehlung für ein tiefes homöopathisches Mittel bekommen.